



Prinz von Preussen Grundbesitz AG: Entwicklung und Perspektiven des Berliner Wohnungsmarkts

Denkmalschutzdeveloper Prinz von Preussen Grundbesitz AG steigt in Berlin in den Neubausektor ein +++ Angebot an qualitativ hochwertigem Altbaubestand in Berlin limitiert +++ Berliner Immobilienmarkt für nationale und internationale Investoren immer attr

(ddp direct) Köln/Bonn/Berlin, 19.09.2012. Als größte Stadt Deutschlands hat sich Berlin national aber auch international erfolgreich positioniert und sich einen festen Platz in der Top Ten der Weltmetropolen gesichert. Nicht nur weltweit agierende Konzerne haben die Hauptstadt als moderne Wirtschaftsdrehscheibe für sich entdeckt. Mit Life-Style und glamourösen Facetten überzeugt die pulsierende Metropole auch Privatpersonen, Kapitalanleger und Investoren. Das Ergebnis: Die Mieten steigen, attraktive Wohnungen sind dünn gesät. Theodor J. Tantzen, Vorstand der Prinz von Preussen Grundbesitz AG, spricht über Berlins zukunftsreichen, nachhaltigen und attraktiven Wohnraum.

Frage: Herr Tantzen, was ist das Besondere, das Einzigartige an Berlin?

Theodor J. Tantzen: Berlin hat seit der Wiedervereinigung Deutschlands eine in der Historie fast einzigartige und rasante Entwicklung durchlebt. Die alte-neue Hauptstadt besticht durch seine unerschöpflich erscheinenden Facetten. Ob Lifestyle oder Tradition, ob Kultur oder Kreativität, ob Wohnen oder Arbeiten? Berlin rückt als eine der attraktivsten, abwechslungsreichsten und dennoch authentischsten Städte Deutschland unaufhaltsam in den Fokus der Menschen.

Frage: Wie beurteilen Sie die aktuelle Wohnraumsituation in Berlin?

Theodor J. Tantzen: Berlin ist auf dem besten Wege, zu einer der interessantesten wirtschaftlichen und kulturellen Drehscheiben Europas zu avancieren. Die national als auch international stetig steigende Attraktivität Berlins treibt selbstverständlich auch die Nachfrage nach geeignetem, interessantem Wohnraum kontinuierlich an. Kaum eine andere Großstadt in Deutschland und erst recht keine andere europäische Metropole bietet derzeit ein so breites Spektrum an verschiedenen Wohnungsangeboten zum Kaufen und zum Mieten an.

Frage: Das klingt ja fast paradiesisch! Doch solche Zustände sind doch nicht von Dauer, oder?

Theodor J. Tantzen: Natürlich. Dieser Zustand wird aus meiner Sicht nicht mehr allzu lange anhalten, ganz im Gegenteil: Das Angebot an Wohnraum kann mit der aktuellen Entwicklung kaum mehr Schritt halten. Die einst großen Reserven auf dem Berliner Wohnungsmarkt schmelzen rapide dahin. Resultat: Der Mietzins für Wohnungen als auch die Kaufpreise für Wohnimmobilien ziehen merklich an.

Frage: Sind die goldenen Zeiten in Berlin also vorbei?

Theodor J. Tantzen: Nein, soweit ist es noch nicht. Im internationalen Vergleich ist Berlin immer noch preisgünstig. Das zeigt nicht zuletzt auch die große Zahl ausländischer Investoren, die im vergangenen Jahr noch einmal um rund 50 Prozent gestiegen ist. Ein weiterer Grund liegt in der konkreten Einschätzung, dass der deutsche Immobilienmarkt nach wie vor stabil ist. Das niedrige Preisniveau Berlins verbunden mit einem enormen Wertsteigerungspotenzial macht Berlin zum Immobilien-Eldorado ausländischer Investoren.

Frage: Und wie steht es um die deutschen Investoren?

Theodor J. Tantzen: Die Deutschen erwerben eher als sicherheitsorientierte Käufer auch bei steigender Nachfrage und anziehenden Preisen Wohnraum, insbesondere als Altersvorsorge und für den Eigenbedarf. Aber auch hier spielt natürlich eine wichtige Rolle, dass die Immobilienpreise in Berlin im nationalen und internationalen Vergleich immer noch auf einem vergleichsweise moderaten Niveau rangieren.

Frage: Wie beeinflusst diese große Nachfrage das städtebauliche Klima in Berlin?

Theodor J. Tantzen: Die Neubauleistung in Berlin ist seit Jahren auf einem niedrigen Stand, trotz stetig wachsenden Wohnungsbedarfs. Gleichzeitig besteht ein großes Interesse an historischer Bausubstanz in allen Bezirken der Stadt. Akteure wie die Prinz von Preussen Grundbesitz AG treten für eine qualitative Verbesserung der denkmalgeschützten Bausubstanz ein, um Berlin weiterhin zu einer architektonisch und städtebaulich besonders spannenden Stadt zu machen.

Herr Tantzen, wir danken Ihnen für dieses informative Gespräch.

Über Prinz von Preussen Grundbesitz AG:

Die Prinz von Preussen Grundbesitz AG, Bonn, zeichnet sich durch jahrzehntelange Kompetenz auf dem Gebiet der Projektentwicklung und Projektsteuerung aus. Die Kernkompetenz des namhaften Bauträgerunternehmens liegt in der Entwicklung, Umsetzung und Vermarktung sowohl historischer, denkmalgeschützter und restaurierter Bauwerke als auch von Neubauprojekten, die durch ein unverwechselbares architektonisches Flair sowie exklusive Lage und Ausstattung für sich einnehmen. Weitere Informationen unter www.prinzvonpreussen.eu.

Abdruck honorarfrei. Beleg erbeten an: PR & Text Bureau, Margit Schmitt, Max-Planck-Straße 6-8, 50858 Köln.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/65vk5l>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/wirtschaft-finanzen/Prinz-von-Preussen-Grundbesitz-AG-Expertengespraech-Berliner-Wohnungsmarkt>

=== Theodor J. Tantzen, Vorstand der Prinz von Preussen Grundbesitz AG, Bonn/Berlin. (Bild) ===

Theodor J. Tantzen, Vorstand der Prinz von Preussen Grundbesitz AG, Bonn/Berlin.

Shortlink:

<http://shortpr.com/4tv6kx>

Permanentlink:

<http://www.themenportal.de/bilder/theodor-j-tantzen-vorstand-der-prinz-von-preussen-grundbesitz-ag-bonn-berlin>

Pressekontakt

PR & Text Bureau

Frau Margit Schmitt
Max-Planck-Str. -8 6
50858 Köln

[info\(at\)prtb.de](mailto:info(at)prtb.de)

Firmenkontakt

PR & Text Bureau

Frau Margit Schmitt
Max-Planck-Str. -8 6
50858 Köln

prtb.de/
[info\(at\)prtb.de](mailto:info(at)prtb.de)

Die Prinz von Preussen Grundbesitz AG, Bonn, zeichnet sich durch jahrzehntelange Kompetenz auf dem Gebiet der Projektentwicklung und Projektsteuerung aus. Die Kernkompetenz des namhaften Bauträgerunternehmens liegt in der Entwicklung, Umsetzung und Vermarktung sowohl historischer, denkmalgeschützter und restaurierter Bauwerke als auch von Neubauprojekten, die durch ein unverwechselbares architektonisches Flair sowie exklusive Lage und Ausstattung für sich einnehmen. Aktuelle Projekte sind neben The Metropolitan Gardens in Dahlem auch der außergewöhnliche Schinkelspeicher in der Speicherstadt Potsdam oder die Auenhöfe in Köln-Worringen sowie Neubauobjekte in Berlin und Potsdam.

Anlage: Bild

